Kreis: Nürtingen Gemeinde: Neckartailfingen

Bebauungsplan „Hägleskies"

Maßstab 1:500

Genehmigt mit Verfügung des LRA Nürtingen vom 23. April 1970
Genehmigung öffentlich bekanntgemacht am 15. 5. 1970
Auflegung vom 25. Mai bis 25. Juni 1970
Rechtsverbindlich am 25. Mai 1970

2. Das gesamte Bebauungsplangebiet liegt in der Schutzzone III/A des Wasserschutzgebietes Neckartailfingen. Es gelten die Auflagen für die Wasserschutzgebiete und Vorbehalte gem. der Rechtsverordnung des Landratsamts Nürtingen vom 9.11.1970. - Insbesondere auf die Bestimmungen über die Lagerung - wird hingewiesen. Für jede Lagerung von Heizöl, außerhalb von Gebäuden ist eine wasserrechtliche Genehmigung erforderlich.

Haupt-Straße

Nürtinger Straße

Neckarstraße

Neckarstraße

Hägleskies

Fluß 1 → Neckar

Fluß 1 →

B 297

Für den Deckblatt Nürtingen, den 12. Juli 1976 Fricker, Öffentl. best. Verm. Ing.

Gefertigt: Nürtingen, den 5.7.70 Fricker, Öffentl. best. Verm. Ing.

DIPL.ING. SIEGFRIED STRICHER ÖFFENTL. BEST. VERM. ING. 7441 N E U H A U S E N / E. HECKARSTRASSE 9 TELEFON 07022/3179

Text: Festsetzungen

In Ergänzung der Planeintragungen wird folgendes festgesetzt:

A. Planzeichnerisch getroffene Festsetzungen (§ 9 Abs. 1 BBauG und BauNVO)

1. Zulässige Nutzung:
a) GFZ der baulichen Nutzung (GE 1,5 – 1,5 BauNVO) b) Maß der baulichen Nutzung (GE 1,6 – 2,4 BauNVO)
bei S = 0,02 GFZ 0,72
Gewerbegebiet (GE 0,8 BauNVO) 0,7 0,8 fz

2. Art der Folgenutzung (§ 16 BauNVO und § 2 Abs. 4 LBO) von 1 – 3 stark eingeschossig

3. Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1 Ziff. 1b BBauG) Wechselnde Firstrichtung und Stellung der Gebäude gleich anzuordnen wie im Plan eingezeichnet.

4. Offene Bauweise (§ 22 (2) BauNVO)

5. Flächenfreihaltung von Bebauungen auf [illegible] Abstand (Straßenbegrenzungslinie)

6. Garagen und Stellplätze für Kraftfahrzeuge (§ 9 Abs. 1 Ziff. 1 BBauG) Garagen sind als Grenzbau zulässig. Weitere Stellplätze sollen unmittelbar bei den Garagen angeordnet werden.

7. Dachformen: Für Wohngebäude und Gewerbebauten bei I – II max. 45° m. zum fertigen Gelände bis 60 Geschossen

8. Bauverpflichtungen (§ 9 Abs. 1 Ziff. 1 BBauG)

9. Sonstige
a) Dachform der Hauptdächer: Satteldach
b) Dachneigung: 24 25° – 30°
Gewerbebauten (Flachdach, Pultdach oder Shedbau) bis 45° – 60°

C. Verkehrsflächen (siehe auch Rückseite)
3. Hauptsammelstraße BB, NWB (siehe Querschnitt)

Aufteilung eingeleitet durch Zweckverbandsbeschluß vom 1962

Alle Anregungen gem. § 2 Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegt von (6. Dezember 1969 bis 6. Januar 1970) 2. März 1970 bis 2. April 1970

Anregungen öffentlich bekanntgemacht am 13. Februar 1970

Alle Anregungen gem. § 1a BBauG berücksichtigen am (3. Januar 1970) 20. April 1970

Zeichenerklärung

Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen u. Stützmauern (§ 9 Abs. 1 Ziff. 17 BBauG)
Baugrenze
Verkehrsflächen
Gewerbegebiet GE
Grenze des Flurgebietes
Zahl der Vollgeschosse I – II
Bauverfahrensanl.
Grenz-Bauverfahrensanl.
Umformerstation

Hilfslinien sind von Amts Vermessung, Katasteramt und Bebauung Freihalten